

**Buchfestival Olten ist abgesagt –
Preisverleihungen sollen stattfinden**

Aufgrund der besorgniserregenden COVID-19-Entwicklung hat sich das Leitungsteam des Fördervereins Buchfestival schweren Herzens entschieden, das diesjährige Buchfestival Olten vom 29. Oktober bis 1. November 2020 abzusagen. Die Preise des Schreibwettbewerbs sowie der Buchpreise Dreitannen sollen sofern möglich am Samstag, 31. Oktober während einer kleinen Verleihung dennoch übergeben werden.

Der Entscheid sei ihnen nicht leichtgefallen, dennoch habe er gefällt werden müssen. «Mit Blick auf die explodierenden COVID-19-Infektionen ist anzunehmen, dass die Ansteckungszahlen am letzten Oktoberwochenende ihren bisherigen Höhepunkt erreichen werden», so Georg Berger, Präsident des Fördervereins des Buchfestivals Olten. Eine Durchführung des Events sei für sie unter diesen Umständen nicht mehr vertretbar.

Gesundheit des Publikums steht an erster Stelle

«Das Festival lebt von wechselnden Besuchern an unterschiedlichsten Orten. Am Münsterli-Abend besucht ein Zuschauer beispielsweise bis zu vier Lokalitäten. In der aktuellen Corona-Situation stellen diese Wechsel jedoch einen zusätzlichen Risikofaktor dar. Desweitern hat bereits der eine oder andere Auftretende seine Zusage für das Festival zurückgezogen», erklärt Geschäftsführer Alex Summermatter und fügt an: «Für uns steht die Gesundheit des Publikums an erster Stelle. Deshalb haben wir im engen Kontakt mit Behörden und Experten schweren Herzens beschlossen, das diesjährige Buchfestival in Olten abzusagen.» Für die Partnerveranstalter sieht die Situation anders aus. Diese Veranstaltungen würden individuell beurteilt.

Buchfestival Olten

Alex Summermatter | Reiserstrasse 69 | 4600 Olten | info@buchfestival.ch | Telefon 062 296 69 33

Preisverleihungen finden in kleinem Rahmen statt

Als einzige Ausnahme sollen am Samstag, 31. Oktober, nach Möglichkeit die geplanten Preisverleihungen im kleinsten Rahmen in der Schützi stattfinden, um die Gewinnerinnen und Gewinner trotz COVID-19 gebührend zu ehren.

Am Nachmittag werden in der Schützi zunächst die Sieger in den vier Kategorien (Berufsbildung, Kantonsschule, Fachhochschule und Öffentlichkeit) des diesjährigen Schreibwettbewerbs verkündet. Zudem wird ein Supertext gekürt, dessen Autorin bzw. Autor einen Platz auf dem Schweizer Schriftstellerweg erhält.

Anschliessend folgt die erstmalige Verleihung der Buchpreise Dreitannen, die dank der Unterstützung der Hans und Beatrice Maurer-Billeter-Stiftung fortan jährlich vergeben werden können. Den **Dreitannen-Literaturpreis** erhält in diesem Jahr Charles Lewinsky für sein literarisches Schaffen von Sitcoms («Fascht e Familie»), Drehbüchern bis hin zu viel beachteten Romanen. Für ihr weiteres literarisches Schaffen wird zudem Alexandra von Arx mit dem **Dreitannen-Förderpreis** unterstützt. Die Juristin, internationale Wahlbeobachterin und freiberufliche Übersetzerin gewann 2016 den ersten Preis des Oltnen Schreibwettbewerbs und veröffentlichte 2020 ihr Romandebüt «Ein Hauch Pink».

Der Trägerverein plant, einige Veranstaltungen wie den Laufsteg der Buchneuheiten der Schweizer Verlage auf das Buchfestival Olten 2021 zu verschieben. Die Bücherneuheiten 2020 können bereits jetzt in den Buchhandlungen Klosterplatz und Schreiber entdeckt werden.

Weitere Infos finden Sie unter www.buchfestival.ch

Kontakt

Alex Summermatter, 062 296 69 33, info@buchfestival.ch

Viviane Weber, 079 655 76 40, medien@buchfestival.ch

Buchfestival Olten

Alex Summermatter | Reiserstrasse 69 | 4600 Olten | info@buchfestival.ch | Telefon 062 296 69 33